

11. April 2025

Sparkasse Karlsruhe
IBAN: DE 27 6605 0101 0022 4047 43
BIC: KARSDE66

Einladung zur TK-Lunchtime@DGRI

Liebe DGRI-Mitglieder,
liebe Interessierte,

wir laden Sie herzlich ein zur TK-Lunchtime@DGRI mit **Gerrit Wernke**, Leiter Hauptstadtbüro beim VATM zu dem Thema:

Der neue Koalitionsvertrag – Was haben TK-Unternehmen und Kunden von der neuen Bundesregierung zu erwarten?

Die Veranstaltung findet online via Microsoft Teams statt am

Mittwoch, den 16.4.2025 von 12:00 bis 12:45 Uhr.

In der Mittagspause bieten wir Ihnen mit diesem Format die Möglichkeit, sich zu aktuellen TK-rechtlichen Themen auf den aktuellen Stand zu bringen.

Den Zugangs-Link zur Teilnahme erhalten Sie nach Anmeldung. Bitte melden Sie sich möglichst **bis zum 15.4.2025** per E-Mail an **kontakt@dgri.de** an.

Herzlich willkommen sind DGRI-Mitglieder sowie an TK-Themen Interessierte. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Zum Thema:

Vor wenigen Tagen wurde der Koalitionsvertrag für eine neue Bundesregierung von CDU, CSU und SPD vorgestellt. Die Digitalisierung nimmt einen großen Bereich des Koalitionsvertrags über sämtliche Kapitel hinweg ein. Folgerichtig enthält der Koalitionsvertrag auch zahlreiche Themen mit Bezug zum TK-Recht, die wir genauer beleuchten wollen. Es gibt etwas neues zur Vorratsdatenspeicherung, zur Mobilfunkinfrastrukturgesellschaft, zu telefonisch geschlossenen Verträgen und zur Beschleunigung des Netzausbaus-. Das erst kürzlich vom alten Bundestag genehmigte Sondervermögen soll in einem Infrastruktur-Zukunftsgesetz umgesetzt werden. Neu eingeführt werden soll ein Bundesministerium für Digitalisierung und Staatsmodernisierung.

Zum Referenten:

Gerrit Wernke ist seit Januar 2023 Leiter des VATM-Hauptstadtbüros. In dieser Funktion verantwortet er die Information der Mitgliedsunternehmen aus dem politischen Berlin sowie die Kommunikation der Verbandsinteressen gegenüber der Bundes- und Landespolitik. Bei seiner mehrjährigen Tätigkeit im Deutschen Bundestag verortete sich sein fachlicher Schwerpunkt in den Bereichen der Digitalpolitik im Allgemeinen und der digitalen Infrastruktur im Besonderen. Er war als

wissenschaftlicher Fachreferent in den Ausschüssen für Digitales, Wirtschaft und Energie, Verkehr und digitale Infrastruktur sowie Bildung und Forschung wie auch Gesundheit aktiv. Bis 2021 arbeitete er zusätzlich als Fachreferent für den stellvertretenden Vorsitzenden der Enquete-Kommission „Künstliche Intelligenz – Gesellschaftliche Verantwortung und wirtschaftliche, soziale und ökologische Potenziale“ und war anschließend und bis zuletzt für die fachpolitischen Themen im Büro des digitalpolitischen Sprechers der FDP-Bundestagsfraktion verantwortlich.